# Vorlage Nr. <u>473/07</u>

Betreff: Beschlussfassung über den Jahresabschluß der Firma "Kulturelle Begegnungsstätte Kloster Bentlage gGmbH" für das Geschäftsjahr

2006

- a) Feststellung des Jahresabschlusses
- b) Ergebnisverwendung

Nein

c) Entlastung der Geschäftsführung und des Aufsichtsrates

Status: öffentlich

# Beratungsfolge

Rat der	Stadt Rheir	1е	06.11.2007			Frau Dr. Kordfelder zu a) + b) Herrn Ortel zu c)		
	Abstimmungsergebnis							
ТОР	einst.	mehrh.	ja	nein	Enth.	z. K.	vertagt	verwiesen an:

#### **Betroffene Produkte** 1307 Kloster Bentlage Finanzielle Auswirkungen П Ja $\boxtimes$ Nein Finanzierung Ergänzende Darstellung (Kosten, Folgekosten, Finanzierung, haushaltsmäßige Abwicklung, Risiken, über- und außerplanmäßige Mittelbereit-Gesamtkosten Objektbezogene Eigenanteil Jährliche Folgekosten der Maßnahme Einnahmen (Zuschüsse/Beiträge) stellung sowie Deckungsvorschläge) keine siehe Ziffer der Begründung € € € € Die für die o. g. Maßnahme erforderlichen Haushaltsmittel stehen beim Produkt/Projekt in Höhe von € zur Verfügung. in Höhe von \_\_\_\_\_ <u>nicht</u> zur Verfügung. mittelstandsrelevante Vorschrift

## Beschlussvorschlag/Empfehlung:

Der Rat der Stadt beauftragt die Vertreterin der Stadt in der Gesellschafterversammlung der Firma "Kulturelle Begegnungsstätte Kloster Bentlage gGmbH", Frau Dr. Angelika Kordfelder, folgende Beschlüsse zu fassen:

- a) Der Jahresabschluß 2006, abschließend mit einer Bilanzsumme von 178.072,16 EURO, wird in der vorgelegten, vom Wirtschaftsprüfer Konermann, 48431 Rheine, geprüften Form festgestellt.
- b) Der Jahresfehlbetrag in Höhe von 13.064,15 EURO wird durch Entnahme aus der zweckgebundenen Rücklage ausgeglichen
- c) Dem Aufsichtsrat und der Geschäftsführung werden für das Geschäftsjahr 2006 Entlastung erteilt.

## Begründung:

Für die Beschlußfassung des Vertreters der Stadt Rheine in der Gesellschafterversammlung bedarf es einer Beauftragung durch den Rat der Stadt.

- zu a) Der Jahresabschluß 2006 der Firma "Kulturelle Begegnungsstätte Kloster Bentlage gGmbH" wurde von der Geschäftsführung erstellt und vom o.g. Wirtschaftprüfer geprüft, der den Bestätigungsvermerk auch für den zusammengefaßten Lagebericht erteilt hat. Der Jahresabschluß ist in der Schlußbesprechung am 19.3.2007 ausführlich erläutert worden.
- zu b) Der vorgelegte Jahresabschluß 2006 schließt mit einem Jahresfehlbetrag in Höhe von 13.064,15 EURO ab. Dieser Fehlbetrag soll durch Entnahme aus der Zweckgebundenen Rücklage ausgeglichen werden.
- zu c) Der Beschlußfassung durch die Gesellschafterversammlung unterliegen u.a. die Feststellung des Jahresabschlusses, die Ergebnisverwendung und die Entlastung des Aufsichtsrates und der Geschäftsführung.

Der Aufsichtsrat wird in seiner Sitzung am 26.11.2007 über den Jahresabschluß sowie die beabsichtigte Verwendung des Überschusses informiert werden.

Weitere Informationen können dem als Anlage beigefügten Bericht entnommen werden.